

INHALT

VORWORT	7
1. EINLEITUNG	9
2. EINFÜHRUNG IN DIE KUNSTHISTORISCHE ERZÄHLFORSCHUNG	11
2.1. „Ut pictura poesis“ und „Laokoon“ oder: Dürfen Bilder erzählen?	11
2.2. Grundlagen kunsthistorischer Erzählforschung	13
2.3. Monographische Untersuchungen mittelalterlicher Bilderzyklen	15
3. VON DEN BILDERZÄHLFORMEN ZUM STRUKTURALISMUS	21
4. STRUKTURALISTISCHE ERZÄHLTHEORIEN	23
4.1. Vladimir Propp: Grundlagen der strukturalistischen Erzählforschung	23
Theoretische Einführung	23
Anwendung auf das „Vinzzenzfenster“ von Bourges	25
4.2. Tzvetan Todorov: Grammatik der Erzählung	28
Theoretische Einführung	28
Anwendung auf das „Eustachiusfenster“	37
Ermittlung der Propositionen und Handlungssequenzen	38
4.3. Algirdas Julien Greimas: Elemente einer narrativen Grammatik	43
Theoretische Einführung	43
Anwendung auf das „Eustachiusfenster“	48
4.4. Roland Barthes: Einführung in die Strukturanalyse der Erzählung	51
Theoretische Einführung	51
Anwendung auf das „Eustachiusfenster“	55
5. STRUKTURANALYSE DES „JULIANUSFENSTERS“ VON CHARTRES	61
5.1. Vorgehensweise	61
5.2. Exemplarische Strukturanalyse des „Julianusfensters“ von Chartres	62
Bildbeschreibungen und narrative Propositionen	63
Ermittlung der Handlungsstruktur	68
Tiefenstruktur und Aktion	72
Narration	73
Situation	77
6. SCHLUSSBEMERKUNGEN	79
7. SKIZZEN	81
8. ANMERKUNGEN	85
9. ABBILDUNGSNACHWEIS	92
10. LITERATURVERZEICHNIS	93